



Exkursion

Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden

Richtiges Verhalten bei der Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf der Exkursion lernen Sie das Verhalten der Hunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren. Damit können Sie in Zukunft Konflikte vermeiden und das Wandern bleibt Entspannung.

Zielpublikum: Wander-, Exkursions- und Tourenleiter/-innen, Interessierte Privatpersonen

Daten:

15. Juli 2017	Région Pays-d'Enhaut (en français) avec Jean-Daniel Spicher, expert des chiens de protection des troupeaux
15. Juli 2017	Region Gantersch mit Herdenschutzexperte Ueli Pfister
22. Juli 2017	Region Calanda mit Herdenschutzexperte Jan Boner
29. Juli 2017	Bleniotal (auf Deutsch und Italienisch) mit Herdenschutzexpertin Elena Stern

Exkursionsablauf:

- Begrüssung und Einführung mit Kurzreferaten
- Wanderung (ca. 4-5 Stunden, im Bleniotal 2-3 Stunden) zum Alpbetrieb mit Herdenschutzhunden
- Begegnung mit Herdenschutzhunden
- Picknick aus dem Rucksack
- Diskussion und Fragen

Die Teilnahme ist gratis. Maximal 20 Teilnehmende pro Exkursion (nach Eingang der Anmeldung). Hunde sind auf dieser Exkursion nicht erlaubt.

Anmeldung:

Ja, ich komme an die Herdenschutzhunde-Exkursion vom	
15. Juli 2017 in der Région Pays-d'Enhaut	(Anmeldeschluss 30. Juni 2017)
15. Juli 2017 in der Region Gantersch	(Anmeldeschluss 30. Juni 2017)
22. Juli 2017 in der Region Calanda	(Anmeldeschluss 7. Juli 2017)
29. Juli 2017 im Bleniotal	(Anmeldeschluss 14. Juli 2017)

Name und Vorname:

Funktion/Organisation:

Adresse:

PLZ/Ort:

E-mail (für Detailinformationen):

Details zur Exkursion und zum Treffpunkt erhalten Sie rechtzeitig per E-mail.

Bitte senden an:

- Per Post: Pro Natura, Rita Straumann, Dornacherstrasse 192, Postfach, 4018 Basel
- oder PDF ausfüllen, sichern und per Mail an: rita.straumann@pronatura.ch